

Stadtführung ADVENT, ADVENT



© Graz Tourismus, Max Wegscheidler

Bei diesem besinnlichen Rundgang durch die vorweihnachtliche Altstadt stimmen wir uns mit Geschichten um den ersten Weihnachtsbaum in Graz im Besonderen und das Weihnachtsfest im Allgemeinen auf den Advent ein. Der oftmals hektischen Zeit entfliehen wir an ruhigen Orten und geschmückten Plätzen.

Zum Abschluss darf eine Stärkung beim Fest der Sinne im Joanneumsviertel nicht fehlen!

Termin: Freitag, 2.12.2016, 16:00,
Treffpunkt Landhaushof, Herrengasse 17, 8010 Graz

Kosten: max. € 10

Anmeldung: unter kultur.stmk@oegb.at oder 0664/6145152 bis 25.11.

Kulturzentrum bei den Minoriten DIE WEIHNACHTSTROMMEL



Illustration: Christine Kastl

„Große Schwestern sind manchmal zum Aus-der-Haut-Fahren! Und niemand hält zu mir!“ Schmollend legt sich Paul am Heiligen Abend unter den Weihnachtsbaum. Plötzlich geht es auf eine Reise durch den Baum, an der Krippe vorbei, hoch hinauf bis zur Christbaumspitze! Möchtest du wissen, wen Paul bei seinem Abenteuer trifft? Willst du auch den Zuckerlöwen, das weiße Pferdchen und den silbernen Schlitten kennenlernen? Den Mond, den Pierrot und den wunderschönen Vogel? Dann komm zur Weihnachtslesung in den Cubus! Nach der Geschichte gibt es ein großes Weihnachtsbasteln, bei dem du deinen eigenen Weihnachtsschmuck gestalten und natürlich mit nach Hause nehmen kannst!

Lesung und Workshop nach einer Geschichte von Lene Mayer-Skumanz für kleine und große Engel ab 4!

Termin: Samstag, 3.12.2016, 16:00,
ImCubus, Mariahilferplatz 3/1, 8020 Graz

Kosten: max. € 6 (statt € 7)

Anmeldung: unter kultur.stmk@oegb.at oder 0664/6145152 bis 26.11.

Jugend- und Kulturzentrum Explosiv

TSUSHIMAMIRE (JAP)

Julia G (A); Schrairaum (A)



Vermischte Elemente aus Punk, Avantgarde, Free Jazz, Ska, Surf und diesem funky „je ne sais quoi“, welche so viele japanische Girl-Bands besitzen, fassen TsuShiMaMiRe mit Yayoi (Bass), Mari (Gitarre und Gesang) und Mizue (Drums) zusammen. 1999 gegründet, veröffentlichte die Band 2004 ihr Debut-Album „Pregnant Fantasy“, mit dem sie nun, nach einer Europa- und USA-Tour im Frühjahr, in Graz gastiert.

Termin: Dienstag, 6.12.2016, 19:30,
Bahnhofgürtel 55a, 8020 Graz

Kosten: € 11 (statt € 13)

Anmeldung: unter kultur.stmk@oegb.at oder 0664/6145152 bis 29.11.

Theater im Bahnhof

THE SHOP

or no ability to choose



© Stephanie Theuretzbacher

„Wieso Afrika du?“

Es ist der seltsame Eröffnungstag eines weiteren Straßenshops in Lagos. Das Besondere an ihm ist, dass er ein gleichberechtigtes Business von Lagossians und ÖosterreicherInnen sein will und deutsche Bücher verkauft. Gibt es dafür einen Markt in Lagos? Wird er ein tragisches oder komisches Unterfangen? Und ist ein deutscher Pass auch ein Buch? (Welchen Pass würden Sie sich kaufen?) In der Performance wird die Frage nach universellen Rechten und feinen Unterschieden gestellt. Was kann mit guter Absicht gelingen und was wird immer misslingen? (Wer fährt danach weg und wer bleibt?).

In Koproduktion mit dem Goethe-Institut Lagos und dem Künstlerhaus Mousonturm/Frankfurt, Uraufführung beim Festival Lagos Live im Juni 2016

Termin: Mittwoch, 7.12.2016, 17:30,
Treffpunkt beim Theater im Bahnhof, Elisabethnergasse
27a, 8020 Graz

Kosten: max. € 12 (statt € 16)

Anmeldung: unter kultur.stmk@oegb.at oder 0664/6145152 bis 30.11.

styriarte
SCHLITTENFAHRT – BIG.SOAP
Weihnachtskonzert



© Werner Kmetitsch

Leopold Mozart: Musikalische Schlittenfahrt

Pjotr I. Tschaikowski: Suite Nr. 4 für Orchester in G-Dur, op. 61, „Mozartiana“

recreation – GROSSES ORCHESTER GRAZ

Kristiina Poska, Dirigentin

Johannes Silberschneider, Erzähler

Das neue Konzertformat von recreation heißt BIG.SOAP. Die Ingredienzien des erfolgreichen styriarte-Formats SOAP, vermischt mit großem Orchester und noch ein paar Gewürzen extra, ergeben ein Ereignis, bei dem das Feuer des Großen Orchesters lodert, aber nicht nur hörbar, sondern sichtbar wird, weil Kameras die Musiker beobachten und ihre Arbeit auf Großleinwand abbilden. Der wunderbare Johannes Silberschneider wurde für alle drei BIG.SOAPs als Erzähler gewonnen, und seine erste Erzählung wird die Familie Leopold Mozart bei einer sehr heiteren Schlittenfahrt begleiten. Das ist quasi unser Weihnachtskonzert ...

Termin: Mittwoch, 21.12.2016, 19:45,
Congress Graz, Stefaniensaal, 8010 Graz

Kosten: € 19,80/29,70/39,60/49,50/59,40 statt € 22/33/44/55/66

Anmeldung: unter kultur.stmk@oegb.at oder 0664/6145152 bis 12.12.

Cirque Noël
CIRQUE ELOISE
Circopolis



Contortion, © Patrick Lazic

Der weltweit gefeierte Cirque Éloïze zeigt mit der aktuellen Produktion „Cirkopolis“ Neuen Zirkus auf höchstem Niveau. Der temperamentvolle Befreiungsakt aus Zirkus, Tanz und Theater wurde mit dem Drama Desk Award ausgezeichnet.

Regisseur Jeannot Painchaud erschafft mittels Videoprojektionen und drehbaren Wänden eine futuristische Bilderwelt, die an Fritz Langs legendären Stummfilm Metropolis erinnert. Der Wunsch nach Freiheit treibt die Akrobaten und Tänzer zu körperlichen Höchstleistungen. Sie erheben sich gegen die Monotonie und befreien sich aus den Fängen einer technokratischen Stadt. Das Rad der Zeit beginnt sich zu drehen und mit ihm die Körper der Artisten – atemberaubender Tanz mit dem Cyr Wheel zieht das Publikum in den Bann. Auf Stangen, dem Schleuderbrett und jonglierend wird der Himmel erobert. Leichtfüßig tanzend liegt schließlich die Welt zu Füßen. Bis sich die Grenzen zwischen Realität und Fantasie auflösen. Eine Explosion an Farben, Tempo, Musik und Humor, die der Anonymität und Einsamkeit keinen Raum mehr lässt. Wenn Unmögliches möglich geworden ist, dann hat Cirkopolis ohne Worte all unsere Sinne berührt.

Termin: Donnerstag, 22.12.2016, 19:00,
Helmut-List-Halle, Waagner-Biro-Straße 98a, 8020 Graz

Kosten: € 13 (statt € 15)

Anmeldung: unter kultur.stmk@oegb.at oder 0664/6145152 bis 23.11.

1 aus 13

ccw.stainach
FJARILL (SWE/RSA)
Stilla Tyd



© Steven Haberland

Aino Löwenmark (Piano / Gesang)
Hanmari Spiegel (Violine / Gesang)

„Huiswaarts“ – Heimwärts. Vielleicht ist das der eine Gedanke, der eine innige Wunsch, der alle Weihnachten feiernden Völker eint. Die Traditionen sind von Kultur zu Kultur verschieden ... oft unterscheiden sich schon die eigenen Feierlichkeiten von denen des Nachbarn so sehr, dass man kaum meinen möchte, demselben Kulturkreis anzugehören. Und meistens kommen wir ja wirklich von ganz woanders her als unser Nachbar. „Huiswaarts“ ist ein Song auf Afrikaans – die meisten anderen auf dem neuen FJARILL-Album sind schwedisch. Und so ist der Albumtitel auch eine naheliegende Melange aus den beiden Muttersprachen der Musikerinnen: „Stilla Tyd“ – „Stilla“ ist schwedisch für „leise“ und „Tyd“ Afrikaans für „Zeit“.

Termin: Freitag, 2.12.2016, 20:00,
Bahnhofstraße 110, 8950 Stainach

Kosten: € 18 (statt € 20)

Anmeldung: unter kultur.stmk@oegb.at oder 0664/6145152 bis 25.11.